

CU-Inhibitor

Additiv zur Reduzierung von Kupfer-, Messing- und sonstigem Buntmetallangriff in Metallbearbeitungsmaschinen sowie in Kühlkreislaufsystemen und anderen wasserführenden Umlaufsystemen.

Anwendung in Kühlschmierstoffemulsionen und -lösungen:

CU-Inhibitor wird in einer Konzentration von 0,2 Liter auf 100 Liter der frisch angesetzten Emulsion zugegeben. Die Nachdosierung erfolgt proportional zur Kühlschmierstoffdosierung.

Wichtig: Eine Dosierung von **CU-Inhibitor** zu Emulsionen, die schon einen hohen Anteil an gelösten Buntmetallen beinhalten (z. B. Grünfärbung bei Kupfer), kann zu einer sofortigen Ausscheidung von unlöslichen Reaktionsprodukten führen, die sich dann abfiltrieren lassen.

Anwendung in Kühlkreislaufsystemen:

Hier liegt die Einsatzkonzentration bei 200 ml je m³ Umlaufwasser. Durch den zusätzlichen Einsatz eines helcotec Korrosionsschutzproduktes erhalten Sie eine Produktkombination, die sich besonders für Kühlkreisläufe eignet, in denen die Leitfähigkeit des Umlaufwassers begrenzt ist. Die Produkte sollten nacheinander in den Kreislauf zu dosiert werden.

Anwendung in Reinigerflotten:

CU-Inhibitor wird in einer Konzentration von 0,2 Liter je 100 Liter der Reinigerflotte zugesetzt. Die Nachdosierung erfolgt entsprechend der Reinigerdosierung.

Eigenschaften/Vorteile:

- Schließt die Bildung von Kupferseifen aus
- Verhindert das Auflösen von Buntmetallen in schwach-alkalischen Lösungen
- Additiv zur Verringerung von gelösten Buntmetallionen aus Kühlschmierstoffemulsionen
- Zur präventiven Behandlung
- Sofort löslich

Die Angaben in den Ihnen überlassenen Informationsunterlagen basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Käufer/Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen.

F025 Rev. 02/20

Beim Verkauf unserer Produkte gelten ausschließlich unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

